

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

27.1.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. Januar 1893.

Änderung der Abonnements-Nummer.

I. Quartal. **16.** Abonnements-Vorstellung.

Zur Feier

des

Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Majestät

des

Deutschen Kaisers.

In festlich beleuchtetem Hause:

Der Cid.

Lyrisches Drama in drei Aufzügen. Dichtung und Musik von Peter Cornelius.
Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Don Fernando, König von Castilien	Herr Oberländer.
Elyn Calvo, Bischof, Oheim des Nuy Diaz	Herr Heller.
Chimene, Gräfin von Lozan	Fräulein Mailhac.
Nuy Diaz, Graf von Bibar	Herr Planf.
Alvar Fanez	Herr Lang.
Pelaez	Herr Rebe.
Der Herold des Königs	Herr Cords.

Alfalden	Herr Guggenbühler.
	Herr W. Beyer.
	Herr Ludwig.
	Herr Bösch.
	Herr Rosenberg.
Maurenkönige	Herr Guggenbühler.
	Herr W. Beyer.
	Herr Bösch.

Ritter, Edle, Soldaten und Volk von Castilien, Frauen und Knappen Chimene's.

Ort der Handlung: Burgos. — Zeit: um das Jahr 1064.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Walbstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül, außerdem ist der „Opernführer“, Textbuch zu allen Opernvorstellungen, zum Preise von 2 Mark Abends im Vestibüle zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Unpäßlich: Frau Pezet.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 6 Mk. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 5 Mk. — ₰	Logen III. Rang	I. Abth. 2 Mk. 50 ₰
II.	5 Mk. — ₰	II.	4 Mk. — ₰	II.	2 Mk. — ₰
Fremdenloge II.	I. „ 4 Mk. — ₰	Parterre-Logen	I. „ 3 Mk. 50 ₰	Balkon-Stehplatz	3 Mk. — ₰
II.	3 Mk. 50 ₰	II.	3 Mk. — ₰	Parterre-Stehplatz	2 Mk. — ₰
Parterre-Fremdenloge	I. „ 4 Mk. — ₰	Sperrsitze	II. „ 3 Mk. — ₰	III. Rang Seite	1 Mk. 20 ₰
II.	3 Mk. 50 ₰	III.	2 Mk. 50 ₰	IV. Rang Mitte	— Mk. 80 ₰
Logen I. Rang	I. „ 5 Mk. — ₰	Logen II. Rang	I. „ 3 Mk. — ₰	IV. Rang Seite	— Mk. 60 ₰
II.	4 Mk. — ₰	II.	2 Mk. 50 ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 28. Januar, I. Quartal, **15.** Abonnements-Vorstellung.

Zweite Gastdarstellung des Herrn Konrad Dreher, Königl. Bayr. Hofschauspieler.

Zum ersten Male: Der Bureaukrat. Lustspiel in vier Akten von G. von Moser.

Regie: Herr Konrad Dreher.